

## **EINLADUNG ZU EINEM GASTVORTRAG**

Jun.-Prof. Dr. Hannes B. Mosler,  
Ostasiatisches Seminar, Fachrichtung Koreastudien,  
Graduate School of East Asian Studies (GEAS)  
Fachbereich Geschichts- und Kulturwissenschaften,

lädt Sie herzlich ein zu einem Gastvortrag  
im Rahmen der Special Lecture Series „Korean Politics Today“

**am Mittwoch, den 5. Juni 2013, 18.00 Uhr c. t.,**

in die Fabeckstr. 7 (Raum 005), 14195 Berlin:

**Herr Hwang-sik Kim**

(Ministerpräsident der Republik Korea, a.D.)

### **„Einsichten in die Institution des Ministerpräsidenten in Südkorea“**

Herr Hwang-sik Kim bekleidete noch bis März 2013 das Amt des Ministerpräsidenten der Republik Korea (Südkorea). Er ist der erste Ministerpräsident des Landes, der über zwei Jahre im Amt war. Das Ministerpräsidentenamt in Südkorea ist sowohl als formale politische Institution als auch in seiner informell umgesetzten Realität immer wieder Gegenstand von Reformdebatten. Was macht das politische System Südkoreas aus und was sind entsprechend die Besonderheiten der Institution des Premierministers? Zu diesen Fragen wird Herr Kim vortragen und anschaulich mit seinen persönlichen Erfahrungen ergänzen.

*zur Person:*

*Herr Kim wurde 1948 in der Provinz Süd-Chölla geboren und studierte später an der Seoul National Universität (SNU) Jura. Nach der bestandenen Beamtenprüfung 1972 begann er seine juristische Karriere, die ihn aus der Provinz bis in die Hauptstadt Seoul und in den Obersten Gerichtshof (OGH) führte, an dem er von 2005 bis 2008 als Richter arbeitete. In der Zeit von 1978 bis 1979 war er als Stipendiat des Deutschen Akademischen Austauschdienstes (DAAD) an die Universität Marburg. Danach stand er für zwei Jahre dem südkoreanischen Rechnungshof (BAI) als Präsident vor und war zugleich Generalsekretär bei der Asian Organisation of Supreme Audit Institutions (ASOSAI). Herr Kim diente von Oktober 2010 bis Ende Februar 2013 unter dem ehemaligen Staatspräsidenten Lee Myung-bak (2008-2013) als 41. Premierminister des Landes. Während seiner Amtszeit als Premierminister kam er u.a. mit Kanzlerin Angela Merkel und Altkanzler Gerhard Schröder zusammen. Herr Kim ist seit Anfang Mai 2013 als Gastwissenschaftler am Institut für Koreastudien (IKS) der Freien Universität Berlin.*

**Ort: Institut für Koreastudien, Fabeckstr. 7 (Raum 005), 14195 Berlin**